

Pressespiegel 2008

<input type="checkbox"/> RP	<input checked="" type="checkbox"/> NRZ	<input type="checkbox"/> LN	<input type="checkbox"/> SP	<input type="checkbox"/> WM	<input type="checkbox"/> Management & Krankenhaus
<input type="checkbox"/> RP Lokal	<input type="checkbox"/> NRZ Lokal	<input type="checkbox"/> Radio KW	<input type="checkbox"/> Ärztezeitung	<input type="checkbox"/> Moerser Monat	vom 14. Februar 2008

Start für Krebsvorsorge

GESUNDHEIT. Mammographie-Screening spätestens ab 1. Juni. Bethanien in Moers dabei.

AM NIEDERRHEIN. Als letzte Region bundesweit soll spätestens am 1. Juni das Mammographie-Screening in den Kreisen Kleve, Wesel sowie in Moers starten. Wie berichtet, hat die Kassenärztliche Vereinigung Düsseldorf dem Konzept des Klever Radiologen Dr. Rainer Weidner den Zuschlag gegeben, weil es die „flächendeckende Versorgung“ gerade in den ländlichen Bereichen der Kreise Kleve und Wesel durch zwei Busse vorsieht.

Für Moers, Kamp-Lintfort und Rheinberg wird das Screening im Brustzentrum am Bethanien in Moers angeboten. „Ein Zentrum lohnt sich nur für ein Einzugsgebiet ab

200 000 Menschen. Dann kann die Teilnahme von mindestens 60 Prozent erreicht werden“, so Groetenherdt. Etwa 100 000 Frauen in den Kreisen Kleve und Wesel können an der Vorsorge-Untersuchung der Brust kostenlos teilnehmen. Entscheidend für das Gelingen des Programms ist eine Teilnahme von mindestens 70 Prozent der Frauen. Neben Weidner sind Dr. Frieder Groetenherdt und Dr. Bernhard Sachse-Heusser die programmverantwortlichen Ärzte. Für die Busse werden etwa 20 radiologische Fachkräfte, dazu Medizinisch-Technische-Assistenten gesucht. Näheres unter ☎ 0 28 21/7 78 80.